

CDU-Ratsfraktion, Bahnhofstr. 43, 42781 Haan

**CDU****Ratsfraktion**

Haan, 14. April 2018

Per Mail  
An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für  
Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr  
Herrn  
Jens Lemke  
Rathaus

42781 Haan

**Antrag zur Sitzung des SUVA am 21.06.2018****hier: Heraufstufung der Niederbergischen Allee, Herabstufung der L357 im Bereich Kreisverkehr K20n / Gruitener Str. und Millrather Str. / Niederbergische Allee**

Sehr geehrter Herr Lemke,

mit der frühzeitigen Bürgerbeteiligung, wurde die Öffentlichkeit vor zwei Tagen über das Planfeststellungsverfahren zum Neubau der Brücke nach Millrath sowie der Anlage eines Kreisverkehrs an der L357 / Niederbergische Allee informiert. Die Maßnahme wurde von Herrn Münster, Abteilungsleiter Planung, des Landesbetriebs StraßenNRW vorgestellt.

Hiermit beantragt die CDU-Fraktion, die Heraufstufung der Niederbergischen Allee als Voraussetzung zur Herabstufung der L357 im o.g. Bereich parallel zum Planfeststellungsverfahren und der späteren Bauphase zu betreiben, damit die Heraufstufung der Niederbergischen Allee nach Abschluss der Arbeiten unmittelbar erfolgen kann.

Die Verwaltung wird daher beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen zu treffen und in intensive Gespräche mit den Zuständigen externen Stellen einzutreten.

**Begründung:**

Der Verkehr auf der L357 hat auch im siedlungsnahen Bereich an der Millrather Str. in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Auch mittelfristig ist bundesweit von einer deutlichen Zunahme der Verkehre auszugehen.

Mit Abschluss der Arbeiten zum Neubau der Brücke nach Erkrath-Millrath und der geplanten Neuanlage des Kreisverkehrs an der L357 / Ellscheider Str. / Niederbergischen Allee, wird diese als gut ausgebaute und bequeme Verbindung die Verkehrsfunktion

---

**Vorsitzender: Jens Lemke****Gesch.-Führer: Folke Schmelcher**

Tel.: 02129 53232

Internet: [www.cdu-haan.de](http://www.cdu-haan.de)Mail: [fr@cdu-haan.de](mailto:fr@cdu-haan.de)

Konto: DE53 3004 0000 0690 9261 00

Seite 1

der L357 faktisch übernehmen.

Verkehrsberuhigende,- bzw. lenkende Maßnahmen sind auf der L357 als klassifizierter Straße rechtlich nicht möglich. Daher kann nur durch eine Herabstufung der L357 im o.g. Abschnitt etwas zum Schutz der Anwohner unternommen werden.

Eine konkrete Maßnahme nach einer Herabstufung könnte u.a. ein Durchfahrtsverbot für schwere LKW sein, eine Maßnahme, die jedoch nur auf einer kommunalen Straße durch die örtliche Straßenverkehrsbehörde angeordnet werden darf.

Laut Aussage des Tiefbauamts der Stadt Haan ist die Niederbergische Allee bereits so geplant und angelegt, dass sie die Verkehrsfunktion als L (Landesstrasse) übernehmen kann. Die aufkommenden Verkehre können nach unserer Auffassung geordnet und verkehrssicher abgewickelt werden. Gleiches gilt für die verkehrliche Anbindung des Technologierparks;  
die derzeitige Streckenführung der L357 wird in dieser Funktion zukünftig nicht mehr benötigt.

Mit diesem Antrag wird u.a. das Ziel verfolgt, die unzweifelhaft durch das gestiegene Verkehrsaufkommen verursachten Belastungen der Anwohner entlang der Millrather Str. durch eine Verlagerung der Verkehrsflüsse nach Süden zu verringern. Somit würde auch das Gefahrenpotential an den Einmündungsbereichen Bergstraße und Lindenweg verringert.

Mit freundlichen Grüßen

  
Udo Greeff  
Stadtverordneter / Mitglied des SUVA

Annette Leonhardt  
Sachk. Bürgerin / Mitglied des SUVA